

Landstoss



Der Sommer mit der Landjugend!

Diese Ausgabe sprüht nur so vor Sommer, Sonne, Sonnenschein! In den letzten zwei Monaten wurde vieles auf die Beine gestellt. Unbeschwert konnte endlich wieder mit einander gefeiert, getanzt und gelacht werden! Vielfältige Aktionen an der frischen Luft - sowie die Fahrt zum KLJB Bundestreffen ...

KLJB
im Bistum Münster e.V.



Diesmal im anstoss:

Editorial	3
Impressum	3
Dissel's Sicht der Dinge	4
Diözese	
Der neue AK anstoss - das Redaktionsteam.....	5
Bergabenteuer mit der KLJB	8
KLJB Bundestreffen in Hausach.....	10
Partystories aus den Orten & Bezirken	12
Aus den Orten & Bezirken	14
Verschiedenes	23



Scan mich!



Du willst nichts verpassen?
Dann folge uns unter:



kljb.ms



@kljbmuenster

Editorial

Liebe Leser*innen,

die dritte Ausgabe des „anstoss“ 2022 ist da! Wir freuen uns, euch wieder großartige Geschichten aus der Landjugend erzählen zu dürfen! Ich bin Astrid und eins von vielen neuen Gesichtern hier im anstoss-Team. In dieser Ausgabe werden wir uns mal vorstellen. Wir sind unglaublich stolz darauf, nun ein Teil der anstoss-Familie zu sein und frischen Wind hier einzubringen. Die Verbandzeitschrift von KLJBler*innen für KLJBler*innen lebt von unserem Ehrenamt und euren Geschichten. Die Zukunft für junge Menschen mitzugestalten, gerade in Zeiten von zahlreichen Krisen, ist für uns eine Herzensangelegenheit. Wenn Ihr coole Ideen, spannende Geschichten aus dem Landjugend-Alltag zu erzählen habt oder denkt, wir sollten unbedingt mal als Reporter*innen zu euren Aktionen kommen, dann schreibt uns gerne an!

Für dieses Heft haben wir wieder zahlreiche Berichte erhalten. Die Sommersaison hat endlich wieder volle Fahrt aufgenommen. Bei bestem Wetter sind die Landjugendfeste in euren Ortsgruppen wieder auf vollen Hochtouren. Von Erntefeste, Jubiläen bis Seifenkistenrennen - eure Kreativität fürs Feiern kennt keine Grenzen. Je verrückter der Name, umso besser die Feste. Eins ist aber überall gleich: Der trockene Sommer gilt zwar für die Ernte, aber nicht für das Feiern :-). Ihr könnt euch nicht an die letzten Partys erinnern? Kein Problem, hier lest Ihr das Beste aus den Ortsgruppen nochmal nach. Vielleicht lasst Ihr Euch aber auch einfach nur von den Ideen der Ortsgruppen inspirieren und steht dann vielleicht in der nächsten Ausgabe selbst hier drin.

Auch in dieser Ausgabe: Das KLJB Bergabenteuer und das Bundestreffen, einige Jubiläen und viele weitere Aktionen aus den Ortsgruppen und Bezirken. Also: Beine hoch, zurücklehnen, entspannen und den anstoss lesen. Genießt den Restsommer! Für eine frische Abkühlung sorgt der anstoss.

Sonnige Grüße und viel Spaß beim Lesen!

Aus dem Redaktionsteam des anstoss – Astrid Witte

Ihr habt auch eine Aktion von eurer KLJB, von der ihr in der nächsten Ausgabe berichten möchtet? Dann schickt euren Artikel zusammen mit 2 - 3 schönen Bildern einfach per Mail an anstoss@kljb-muenster.de.

Impressum

Der anstoss ist die Verbandszeitschrift des Katholische Landjugendbewegung (KLJB) im Bistum Münster e.V. und kann von Mitgliedern kostenlos angefordert werden. Herausgeber ist der Diözesanvorstand des KLJB im Bistum Münster e.V.

Redaktion: Lars Kramer (v.i.S.d.P.) | Redaktionsleitung: Malin Thomsen | Redaktionsteam: Tobias Disselkamp, Felix Linnemann, Carolin Bredenhöller, Johannes Rassenhövel, Lea Wegmann, Astrid Witte, Hannah Bruns, Theresa Ickemeyer (Stand August 2022) | Satz & Layout: Malin Thomsen

Redaktionsanschrift: Postfach, 48135 Münster | Schorlemerstr. 11, 48143 Münster | Fon: 0251 / 53913-11 | Fax: 0251 / 53913-28 | anstoss@kljb-muenster.de | www.kljb-muenster.de

Erscheinungsweise: 4 x jährlich | Auflage: 2100 | Druck: Tectum gGmbH - Caritas Werkstätten Langenhorst | Bilder: KLJB, Pixabay.com oder Canva (sofern nicht anders gekennzeichnet) | Der nächste reguläre anstoss erscheint im Herbst/Winter 2022 | Redaktionsschluss: n.A.

Dissel's Sicht der Dinge

Zum dahinschmelzen. Ich hoffe, dass ihr beim Lesen angenehme Temperaturen habt. Der Sommer hat ja einiges geboten. Selbst mein Rechner wollte gerade nicht anspringen bei diesen Temperaturen. Glücklicherweise können sich die, die einen eigenen Pool im Garten, einen Teich hinterm Haus oder ähnliches zur Abkühlung hatten.

Wollen wir hoffen, dass der Rest des Jahres erträglicher wird. Erträglicher in jeder Hinsicht. Wir brauchen uns ja nur mal umschaun. Überall Herausforderungen, mal größer, mal kleiner. Aber was soll das Jammern. Hatten unsere Vorfahren nicht auch mit ihren Herausforderungen zu kämpfen? Ja sogar wenn ich weiter zurück blicke, ist nicht die ganze Geschichte der Menschheit von Herausforderungen geprägt? Man überlege sich nur mal, dass der Homo erectus sich nicht Gedanken zum Feuer gemacht hätte. Er stand vor der Herausforderung nicht in der Kälte zu sterben. Natürlich haben sich die Gegebenheiten geändert. Wir müssen uns nicht mehr der täglichen Herausforderung ums Überleben stellen.

Oder doch???

Da fällt mir noch eine ganz besondere Spezies ein:

Landwirte und Landwirtinnen - oder umgangssprachlich Bauer und Bäuerin.

Auch sie standen schon immer vor Herausforderungen. Aber irgendwie habe ich das Gefühl, dass man damit automatisch aufwächst und die gegebenen Situationen ganz anders betrachtet. Natürlich ist da immer der oder die eine, die am jammern ist und alles schwarz sieht. Aber im Großen und Ganzen sind wir hier auf dem Land doch sehr pragmatisch im Umgang mit Herausforderungen.

Und selbst wenn die Oma mit den Händen über dem Kopf geschlagen um die Ecke kommt und fragt wie das bloß alles werden soll, sitzt der Opa schon mit seiner langjährigen Erfahrung auf der Bank und strahlt die größte Gelassenheit aus.

Herausforderungen begegnen uns überall, nur wie wir damit umgehen, und was wir daraus machen, bleibt uns überlassen.

Jede Herausforderung ist auch immer eine Chance. Und wo lässt sich sowas besser zum Ausdruck bringen wie hier auf dem Land. Auch hier ist man gut vernetzt. Und das sogar über Regionen hinweg. Das schöne ist ja auch, wir können von mindestens einer, manchmal sogar zwei Generationen etwas lernen und um Rat fragen.

Also worauf wartet ihr noch? Steckt den Kopf nicht in den Sand sondern schaut links und rechts, oben und unten, vorne und hinten und legt los.

In diesem Sinne:

Betrachtest du eine Situation als Problem, dann agiert die Angst. Deutest du eine Situation als Herausforderung, dann regiert der Mut.

Prof. Dr. Ernst, Christian

Euer Dissel

Der neue AK Anstoss - Das Redaktionsteam

optimistis **C**h
fant **A**sielos
Pa **R**tyqueen
Offen
glück **L**ich
Bier
kommu **N**ikativ

Hallo zusammen,
ich bin Carolin Bredenhöller, 22 Jahre alt und komme aus der Ortsgruppe Oelde-Stromberg im Bezirk Beckum. Ich gestalte nun seit 1,5 Jahren den Anstoss mit!

5 Facts about me:

1. Ich mag keine Milch, aber liebe Eis
2. Ich studiere Kommunikationsmanagement in den Niederlanden
3. Ich kann meine Unfälle mit Auto & Trecker nicht mehr an 2 Händen abzählen
4. Mein absolutes Lieblingsgetränk zum Vortrinken ist Hugo für 1,49 €
5. Tanken oder Theke? Definitiv Tanzen!



Hallo, ich bin Hannah Bruns, bin 26 Jahre alt und wohne in Rosendahl - Darfeld. Ich komme aus der Ortsgruppe Laer und bin im Bezirk Steinfurt aktuell KassiererIn.

KLJB bedeutet für mich Zusammenhalt, coole Aktionen und neue nette Leute kennenlernen. Besonderen Wert haben für mich die Veranstaltungen mit anderen Bezirken. Natürlich kennt man nicht immer alle Leute, aber man wird schnell eine große Truppe mit vielen Gemeinsamkeiten.

Ich arbeite im Anstoss mit, da ich die Zeitung schon immer interessant und ansprechend fand. Ich wollte mich gerne aktiv einbringen und den Anstoss mitzugestalten.

Humorvoll

AK **A**nstoss

Dorfki **N**d

AK Ju **N**ge Erwachsene

Zu VIno s **A**g ich nie no

Hundebesitzerin

Tibet Terrier "Josi"

Der Geruch nach **H**eu und frisch gemähtem Gras

Famili **E**

nach London **R**eisen (hoffentlich bald wieder

Mit Fr **E**unden feiern

Interkultruelle Wirt **S**chaftspsychologie

Immer **F**arbe in den Haaren

Hey, ich bin Theresa Ickemeyer, 26 Jahre und komme aus der Ortsgruppe Bockum-Hövel im Bezirk Ahlen. Dort bin ich im Bezirksvorstand Ahlen tätig. Außerdem bin ich im Arbeitskreis Junge Erwachsene und beim AK Anstoss. Die Arbeit im AK Anstoss ist eine kreative Arbeit, bei der ich viele neue Aktionen und Menschen aus der ganzen Diözese Münster kennen lernen kann!



Feiern
Ehrlich
Landwirtschaft
Ideenreich

Ein Satz mit **X**

Ich bin Felix Linnemann, 28 Jahre alt und aus der Ortsgruppe Beckum. Ich war viele Jahre im Bezirksvorstand und Diözesanvorstand aktiv und arbeite nun schon seit 8 Jahren im AK anstoss mit. Darum Anstoss: Das KLJB Print-Medium Nr. 1, wo über viele spannende Aktionen berichtet wird und Kreativität keine Grenzen kennt!



Hey, ich bin Astrid und ganz neu im Anstoss-Team! Ich komme aus der Ortsgruppe Graes im Bezirk Ahaus und studiere Journalismus & PR.

Das coole an der Landjugend: Partys, Heimat- und Gemeinschaftsgefühl, neue Leute kennenlernen, Landleben genießen, viele Aktionen von und für junge Menschen!

Darum arbeite ich beim anstoss mit: Als Dorfkind möchte ich die Landjugend aktiv mitgestalten und mit meinen journalistischen Erfahrungen neue Ideen und Impulse für die Verbandzeitschrift geben. Ganz nach dem Motto „Von KLJBler*innen für KLJBler*innen“ möchte ich zeigen, dass hier auf dem Land

die tollsten Geschichten entstehen und unser Ehrenamt in den Landjugenden viel mehr bedeutet als nur ein Interessensverein zu sein.

Wie ich zum anstoss gekommen bin: Sehr spontan. Mein bester Kumpel aus dem Bezirksvorstand Ahaus hat mich auf der Diözesanversammlung zur Wahl aufstellen lassen und schon war ich dabei.

- Nach einem Konzert in Köln habe ich mich über eine halbe Stunde lang mit Campino von den Toten Hosen unterhalten – ohne ihn erkannt zu haben
- In Leipzig habe ich eine komplett volle Straßenbahn zum Lachen gebracht, weil ich einem Mann auf Englisch geantwortet habe – obwohl er eigentlich nur sächsisch gesprochen hat
- An meiner Abschlussfeier vom Fachabitur habe ich meine damals 82-jährige Oma mitgenommen – sie war der Hingucker des Abends
- Ich wohne zum Studieren als leidenschaftlicher BVB-Fan in Gelsenkirchen
- Ich habe Eishockey für mich als Sportart entdeckt
- Ich bin so fasziniert von dem skandinavischen Land Schweden, dass ich seit einigen Jahren die Sprache in meiner Freizeit lerne

Campino
Sachsen
 Abi **T**urfeier
 Do **R**tmund
Eishockey
 Schwe **D**en

Job: Duales Studium im öffentlichen Dienst
Offen für neues
Hohenfelder (Bier)
Alle reden vom Frieden - wir stören ihn.
Nebenwohnung in Münster
Netflix
El Arenal
Saxophonist

Moin, ich bin Johannes Rassenhövel, 22 Jahre alt und komme aus der Ortgruppe Wadersloh im Bezirk Beckum. Darum arbeite ich beim anstoss mit: Neue Menschen und Ebenen der KLJB kennenlernen!





Hi ich bin Lea, 21 Jahre alt und komme aus der Ortsgruppe Selm aus dem Bezirk Lüdinghausen. Ich bin ganz spontan Mitglied des Redaktionsteams geworden!

L – Landkind: auch wenn ich seit gut drei Jahren in der Stadt wohne – erst Münster, dann Hull, jetzt Düsseldorf – zieht es mich doch immer wieder nach Hause. Es mag also vielleicht noch ein paar Jahre dauern, aber ich komme wieder zurück, versprochen!

E – Eloquent: zumindest hin und wieder mal. Da Annika und Malin mich spontan auf der Rückfahrt von Bayern erst zum Artikel schreiben überzeugt und im Anschluss für den anstoss rekrutiert haben, lasse ich das einfach mal so stehen.

A – Aufgeschlossen: Ein neues Hobby ausprobieren, in eine neue Stadt ziehen oder eine Tasche packen, Zug und Hostel buchen und spontan über das Wochenende auf Reisen gehen – einfach mal machen, könnte ja gut werden!

L andkind

E loquent

A ufgeschlossen

Hast **D** u bestimmt schonmal von gehört
gerne **I** m Kontakt mit anderen
denkt noch nicht ans **S** ein lassen
aus dem **ö** **S** tlichen Teil der Diözese
schon **E** wig dabei
noch nicht zu a **L** t, um den Spaß an der KLJB zu verlieren



Hi, ich bin Dissel (Tobias Disselkamp) und der Mann hinter „Dissel’s Sicht der Dinge“. Ich komme ebenfalls aus der Ortsgruppe Wadersloh im Bezirk Beckum und bin ein absolutes Urgestein des AK anstoss. Mittlerweile arbeite ich dort schon 10 Jahre mit und habe die Lust daran noch nicht verloren!



Huhu, ich bin Malin Thomsen und betreue von der Diözesanstelle aus den Arbeitskreis Anstoss. Als Referentin für die KLJB bin ich u.a. für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Außerdem begleite ich die Bezirksvorstände Ahlen, Beckum und Warendorf.

Ich selbst war jahrelang in der Landjugend und im Ortsvorstand aktiv und habe quasi mein Hobby zum Beruf gemacht. Nun bin ich seit 2 Jahren bei der D-Stelle und finde es immer wieder toll, was für Aktionen ihr auf die Beine stellt!

stets **M** otiviert
A us dem Emsland
Socia **L** Media
Referent **I** n bei der KLJB
La **N** djugend-Liebe

Du hast Ideen oder Anregungen? Oder irgendwelche Fragen an uns? Dann melde dich einfach bei uns unter anstoss@kljb-muenster.de!



KLJB Bergabenteuer - das war Spitze!

„Hoch, hoch, hoch zum Gipfelkreuz!“ - diesen Liedtext haben sich 16 KLJBler*innen aus den Orten Wadersloh, Uedem, Alstätte, Selm, Recke-Steinbeck und Ahlen als Vorsatz genommen. Vom 21. bis 26. Juni ging es ins Zwei-Seen-Land der Voralpen nach Kochel am See, wo Wandern, Klettern und Wassersport auf dem Programm standen.

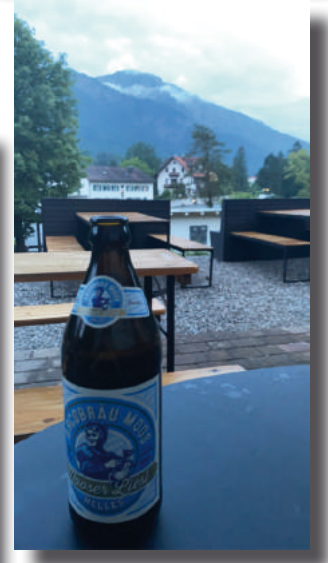
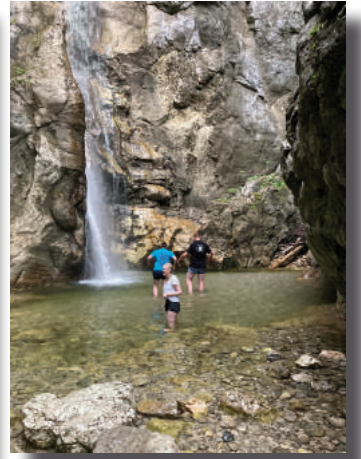
Nach einem leicht holprigen Start wegen eines vergessenen Rucksacks hatte die erste Wanderung zum Einstieg den Lainbach-Wasserfall zum Ziel. Nach anfänglichem „Oh, der ist aber klein“ an den ersten beiden Fällen am Weg, wurde der gesuchte, doch recht große Wasserfall dann doch noch gefunden und direkt als Erfrischung genutzt. In den folgenden Tagen haben die KLJBler*innen mit dem Herzogstand, dem Martinskopf und dem Sonnenspitz gesamt drei Gipfel erklommen. Ob Sonne und Hitze am Herzogstand oder unwegsame Pfade am Sonnenspitz, die Gruppe hat sich allen Hürden zusammen gestellt.

Im höchstgelegenen Kletterpark Deutschlands am Blomberg konnten dann nicht nur Höhenmeter, sondern auch persönliche Grenzen überwunden werden. Trotz dem ein oder anderen Fall von Höhenangst haben sich alle (mehr oder weniger) nach hoch oben in die Bäume gewagt und im Partnerparcours echten Teamgeist bewiesen. Mit der Sommerrodelbahn wieder unten im Tal angekommen stand Rafting auf der Isar auf dem Plan. Dank des Regenschauers während der Einweisung, der einem kleinen Weltuntergang glich, war jegliche Wasserscheu bereits vor dem Start der Tour überwunden. Rückblickend war das Seemannsgarn der Guides hin und wieder fast wilder als die Strömung, dennoch hieß es zwischendurch kräftig paddeln und kurzzeitig „Guide über Bord“. Außerdem wurde festgestellt, dass Kommunikation und Zusammenarbeit beim Raften mindestens genauso wichtig sind wie Kraft und Ausdauer.

Ein Highlight und eine willkommene Abkühlung am Tagesende boten die zwei Seen, ganz egal ob Schwimmen im glasklaren Walchensee und die schwimmende Eroberung des am Ufer gelegenen Wikingerdorfes Flake oder Stand Up Paddling und Tretbootfahren auf dem Kochelsee. Ebenfalls ein beliebtes Abendprogramm waren Gesellschaftsspiele. Schätzungsweise hat jeder mindestens ein neues Spiel gelernt und sämtliche Spezialregeln von Uno gleich mit dazu.

Vom eigentlichen Programm abgesehen gab es natürlich auch persönliche Highlights wie Drehkarussell fahren, Schotter baggern, eine spontane Nachtwanderung inklusive Gruselgeschichte und Mitmach-Wanderlieder vom Tiroler - ein klein bisschen Kind steckt eben doch noch in jedem von uns.

Das Bergabenteuer hat uns in jedem Fall als Gruppe näher zusammenrücken lassen und wird uns in guter Erinnerung bleiben, das Nachtreffen ist schon in Planung. Wir sind uns einig: Das war Spitze!



Das KLJB Bundestreffen in Hausach (Zum Titelbild)

Was ist eigentlich ein „Bundestreffen“?

Alle vier Jahre findet in Deutschland ein KLJB Bundestreffen statt. Bei diesem verbringen Landjugendliche aus ganz Deutschland mehrere Tage zusammen in einem Camp. In diesem Jahr nahmen rund 700 KLJBler*innen aus 20 verschiedenen KLJB-Diözesanverbänden teil. Die Organisation übernahmen der KLJB-Bundesverband, der Diözesanverband Freiburg sowie vor Ort die KLJB-Ortsgruppen Einbach und Schnellingen-Bollenbach. Unter dem Motto „Ländleliebe – So schmeckt Zukunft“ wurden zahlreiche Workshops und Exkursionen angeboten. Eine regionale und nachhaltige Ernährung stand dabei im Vordergrund.



Am Donnerstag, dem 04. August ging es für rund 30 Mitglieder des DV Münster zu nächtllicher Stunde, genauer gesagt um 04:45 Uhr, schon los. Zusammen mit der Diözese Osnabrück fuhren wir per Bus nach Hausach im Kinzigtal. Dort ging es erst einmal zur Anmeldung -Ordnung muss sein-. Bei dieser bekamen wir auch unser Bundestreffen T-Shirt, welches sich garantiert noch Jahre später in unseren Kleiderschränken wiederfinden wird. Danach durften wir uns auch schon ein schönes Fleckchen auf der Campingwiese suchen, um unsere Zelte aufzubauen. Dank schicker „Festivalbändchen“ konnten wir das Gelände jederzeit verlassen und den angrenzenden Ort erkunden. Aufgrund von sommerlichen 39 Grad verschlug es die meisten jedoch erst einmal in das angrenzende Freibad. Besonders die

Wasserrutsche und der Sprungturm regten zu kreativen Sprung- und Rutschfiguren an.

Auf dem anschließenden Eröffnungsabend richtete unter anderem der Erzbischof von Freiburg, Stephan Burger, und der Ministerpräsident von Baden-Württemberg, Winfried Kretschmann, ein digitales Grußwort an die Landjugendlichen. Die Schwarzwald Dragqueen Betty BBQ unterstützte bei der Moderation, sorgte für Entertainment und gute Stimmung und bedankte sich für „die Einladung und den mutigen Einsatz für eine offene und bunte Kirche und Gesellschaft“. Vor der Eröffnungsparty erfolgte noch der Fassanstich durch die ersten Vorsitzenden der KLJB Einbach und der KLJB Schnellingen-Bollenbach.

Der Freitag startete nach einem regionalem Frühstücksbuffet mit den unterschiedlichsten Exkursionen. Bei den vorherigen Anmeldungen hieß es schnell sein, um einen Platz bei den begehrtesten Exkursionen zu ergattern! Alpakawanderung, Brauereibesichtigungen, Baumkronenpfad, Zipline, Bogenschießen, Sägewerkbesichtigung, Biohofbesichtigung, Whiskeytasting... sind nur einige wenige der vielen Angebote.

Vor der abendlichen Party wurde uns ein regionaler Abend geboten. Hierbei konnten wir uns durch Köstlichkeiten aus der Region probieren und dabei der Blaskapelle „Heilix Blechle“ lauschen.

Der Samstag wurde durch die verschiedensten Workshops eröffnet. Auch hier konnten alle fündig werden und nach den eigenen Interessen passende Workshops besuchen. Traditionelles Butter machen auf einer Alm, Wunden schminken, Bienenwachstücher selber machen, Kräuterwanderung, Klöppeln, Tennis und vieles mehr.

Während der Exkursionen fand außerdem der Markt der Möglichkeiten statt. Hier waren nicht nur die Landjugendlichen, sondern auch die Bewohner*innen vor Ort herzlich zu einem Austausch eingeladen. Auch stellten sich verschiedene Vereine und Organisationen vor. Selbst eine Karaoke-Maschine fand sich in einem der Zelte und lud zu dem ein oder anderen Ständchen ein.

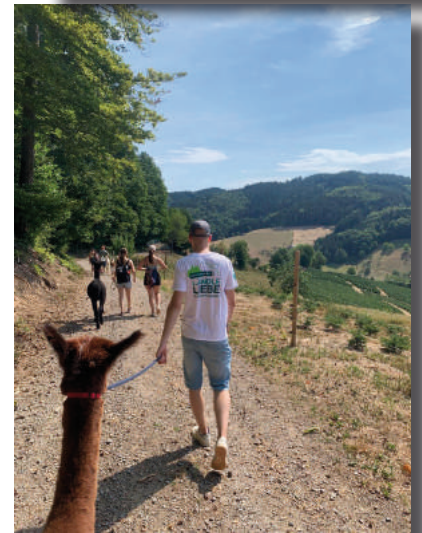
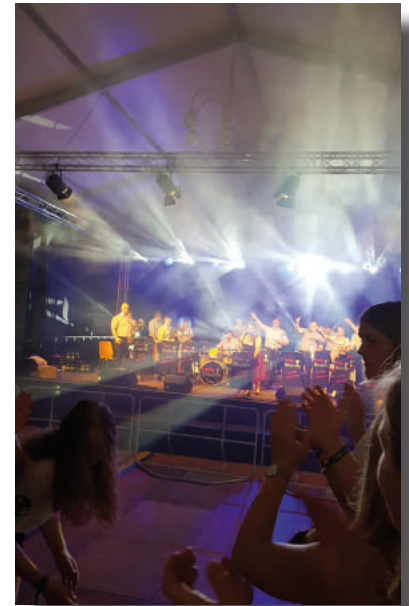


An unserem letzten Abend sorgte die Band „AlmRock“ für ordentlich Stimmung und rundete so ein wieder einmal sehr gelungenes Bundestreffen ab.

Der Sonntag begann mit einem großen Festgottesdienst. An diesem nahmen nicht nur wir, sondern auch alle interessierten Bürger*innen, der Weihbischof Würtz und der Pfarrer Grabetz teil. Anschließend trafen sich noch alle KLJBler*innen für ein gemeinsames Airpicture (s.S. 2).

Dann hieß es auch leider schon Abschied nehmen. Abschied von dem wunderschönen bergigen Ausblick beim Frühstück, den wir im flachen Münsterland so gar nicht gewohnt sind, von dem Bundestreffen, von Hausach, von vielen neuen Gesichtern und von Geschichten, die man sich noch Jahre später erzählen wird.

Theresa Ickemeyer





Partystories

Mettingens „Karibische Nacht“ wieder ein voller Erfolg

Sie hat viel Atmosphäre, gilt als größte Landjugendparty im Tecklenburger Land und ist als solche längst zum Kult geworden. Nach zwei Jahren coronabedingter Pause war es nun endlich wieder so weit: Am 06. August zog die Karibische Nacht der KLJB Mettingen knapp 4000 neue und alte Gesichter in Partylaune an den „Mettinger Strand“ und erreichte damit einen neuen Besucherrekord.

Statt fand das jährliche Mettinger Highlight in diesem Sommer - anders als die vergangenen Jahre - auf dem Recyclinghof Büscher Seifert. Ganz Mettingen und Umgebung konnte sich somit auf eine reine Open-Air-Party freuen, bei der die Gäste unter der ‚karibischen Sonne‘ feiern konnten.

Und trotz neuer Umgebung waren es auch in diesem Jahr wieder traditionell drei Ereignisse, die gegen 23 Uhr den Partyhof binnen Augenblicke in einen riesigen Partytempel verwandelten: Während die Mitglieder der Landjugend zum Party-Klassiker „Rofos Theme“ fahnen-schwenkend einzogen, füllte sich schlagartig die bis dahin noch ziemlich verlassene Tanzfläche und nur wenig später betrat die Liveband „Q5 New Style“ die Bühne. Von da an war der Rest der langen Partynacht eigentlich ein Selbstläufer. Die Stimmung war bombastisch und es herrschte dichtes Gedränge an den Getränkeständen. Allen voran stand die XXL-Karibikbar, wo die Cocktails von den vielen Helfer*innen im Akkord gemacht und anschließend von den Gästen unter den Palmen in Strandatmosphäre genossen wurden.

Auf der Tanzfläche tanzten währenddessen Jung und Alt zu ausgewählten Cover-Songs der Liveband. In den Bandpausen sorgte der DJ der Band mit ebenso sicherer Hand dafür, dass die Stimmung keine Sekunde abbriss.

Die traditionelle Landjugendparty ist seit über 40 Jahren fester Bestandteil im Jahresprogramm der Landjugend und wurde unter dem Karibik-Motto in diesem Jahr zum 15. Mal veranstaltet. 15 Jahre, in denen die exotisch angehauchte Party zur größten Landjugendparty im Altkreis Tecklenburg und zum festen Termin für viele Landjugenden sowie Mettinger und Mettingerinnen geworden ist.





KLJB Sonsbecks „Berg in Flammen“ – von der Pferde- zur Festwiese

In der letzten Ausgabe wurde gefragt, was das „Berg in Flammen“ ist. Nun würden wir euch gerne dies vorstellen: Beim „Berg in Flammen“ handelt es sich um eine Open-Air-Veranstaltung, die abwechselnd im zwei- und dreijährigen Rhythmus mitten im abgeschiedenen Idyll der Sonsbecker Schweiz stattfindet. Zuletzt veranstaltete die KLJB Sonsbeck das „Berg in Flammen“ am 13. und 14. August 2022. Unterhalb der Straße „Op den Hövel“ verwandelte sich in diesem Jahr wieder die Pferde- zur Festwiese innerhalb von kürzester Zeit.

Zurückblicken kann dieses Event auf eine lange Tradition bis in die frühen 20er Jahre. Seit Ende der 60er ist die KLJB Sonsbeck Veranstalter. Bis zu 100 Mitglieder waren bei dem diesjährigen Bergfest rund sieben Tage bei den Auf- und Abbauarbeiten, sowie an dem Festwochenende eingespannt.

Das Festwochenende beginnt immer am Samstag mit einem Spielenachmittag für Kinder mit verschiedenen Spielstationen, einer Verlosung, einer Hüpfburg, einem Ballonwettbewerb und vielem mehr.

Abends ab 20 Uhr öffnen sich dann die Tore zur Festwiese. Unter freiem Himmel können die Besucher den Abend genießen, zu den Klängen einer Liveband tanzen und sich bei leckerem Essen, kühlen Getränken und frisch gemischten Cocktails erfrischen. KLJB-Mitglieder bekommen im Landjugend T-Shirt einen günstigeren Eintritt.

Als Highlight des Abends gilt das namensgebende Höhenfeuerwerk, das die Gäste den „Berg in Flammen“ erleben lässt. Aufgrund der anhaltenden Trockenperiode wurde in diesem Jahr das Feuerwerk aus Sicherheitsgründen abgesagt.

Abgerundet wird das Festwochenende mit einem Feldgottesdienst am Sonntagmorgen mit anschließendem Fröhschoppen. Viele Ehemalige und Freunde der Landjugend sind dieser Einladung gefolgt, um zusammen das diesjährige „Berg in Flammen“ ausklingen zu lassen, sodass ein großes Familiengefühl entstand.



Berichte aus den Orten und Bezirken

Spendenaktion & Fußballturnier des Bezirk Recklinghausen

In der ersten Jahreshälfte hat der Bezirk Recklinghausen seine Ortsgruppen dazu aufgerufen mittels kleiner Aktionen Geld für die Aktion Deutschland hilft e.V. und dessen Projekt der Ukraine Nothilfe zu sammeln. Diesem Aufruf folgten drei Ortsgruppen.

In verschiedenen Aktionen sammelten die Ortsgruppen zusammen 1.700 Euro, die nun vom Bezirk Recklinghausen an das Aktionsbündnis übergeben werden konnten. Bei den Aktionen wurde nicht mit Einsatz gespart und auch strömender Regen hat die Gruppen nicht von der Sammelaktion abgehalten. So wurden Kaffee und Kuchen oder auch Waffeln verkauft oder bei der Holzsammlung zum Osterfeuer um eine kleine Spende gebeten. Auch Aktion Deutschland hilft e.V. bedankt sich bei den Ortsgruppen Datteln, Recklinghausen und Lembeck, sowie dem Bezirk Recklinghausen für ihr Engagement und einer solch großartigen Spendensumme.

Die Gelder sollen nun drei geteilt verwendet werden. Erstmal zur Versorgung der Notunterkünfte in der Ukraine mit Lebensmitteln, Trinkwasser und medizinischer Hilfe. Dann zur Versorgung der Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine in den Anrainerstaaten und auch um ankommende Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine in Deutschland zu unterstützen, z.B. bei der Arbeitsplatzsuche, Kinderbetreuung oder Ausbildung.

Auch der Bezirksvorstand bedankt sich bei allen Ortsgruppen und fleißigen Helfer*innen für die gelungenen Aktionen.

Am 3. Juli fand dann das immer beliebte und seit Jahrzehnten stattfindende Fußballturnier des Bezirk Recklinghausen statt. Auf der Platzanlage des Grün-Weiß SV Erkenschwick e.V. stellten sich sechs Mannschaften der Herausforderung einen der begehrten Pokale zu erspielen.

In 15 Spielen schenkten sich die sechs angetretenen Mannschaften kein Tor und auch keinen Punkt. So blieb es bis zum Schluss spannend und bis zum letzten Spiel unklar, wer den Sieg mit nach Hause nehmen durfte. Auch die ca. 30 mitgereisten Fans, sowie Gäste des Grün-Weiß SV Erkenschwick e.V. trugen ihren Teil dazu bei, dass eine schöne Stimmungsatmosphäre vorhanden war.

Mit einem letzten 3 zu 2 gegen die KLJB Erle-Rhade sicherte sich die KLJB Waltrop den ersten Platz. Die KLJB Erle-Rhade wurde Zweiter. Der dritte Platz ging an die KLJB Recklinghausen, gefolgt von der KLJB Lembeck 1, der KLJB Alt-Oer/Datteln und der KLJB Lembeck 2.

Auch im nächsten Jahr wird der Bezirk die Schlacht um die heiß begehrten Pokale wieder ausrichten. Dafür wird es dann zur Platzanlage der KLJB Waltrop gehen.



Landjugendschützenfest der KLJB Borkenwirthe

Es wurde lange darauf hingefiebert und dieses Jahr konnte es endlich wieder stattfinden: unser heiß geliebtes Landjugendschützenfest!

Alle zwei Jahre feiert die KLJB Borkenwirthe ihr legendäres Landjugendschützenfest. Diesmal mussten die Mitglieder sich durch die Pandemie ein Jahr länger gedulden. Dafür war die Freude, am letzten August-Wochenende, dann umso größer.

Am Freitag, den 26. August hat der alte Thron um 20 Uhr zum königlichen Festball eingeladen. Das alte Königspaar hat sich gebührend hochleben lassen und alle konnten ausgelassen miteinander feiern.

Am Samstagmittag haben sich alle zum Antreten, mit Stock und Hut, versammelt. Gemeinsam hat sich die Landjugend auf den Weg zur Vogelstange gemacht, um dort in einem spannenden Wettstreit den diesjährigen König auszuwählen. Um 15.30 Uhr fiel der Vogel bei dem Schießmeister Bernhard Icking zu Boden. Sein erster Schuss ließ den Vogel sofort zu Boden fallen. Mit seiner Königin Sarah Krohn holten sie die Ehrenpaare Ines Janzen und Mathis Osterholt sowie Maria Lansmann-Niehaus und Luca Kruse zu sich auf den Thron. Um 19.30 Uhr trafen sich die Landjugendmitglieder in einer regen Beteiligung wieder, um das Königspaar sowie das Ehrengelocke auszuholen und zum Festzelt zu begleiten. Diese luden dann zum großen Thronball ein. Auch Freunde von außerhalb der Landjugend waren zu diesem Fest eingeladen. Ein DJ begleitete das Fest. Es wurde viel getanzt, gefeiert und gesungen.

Nach diesem gelungenen Schützenfest freut sich die KLJB Borkenwirthe schon wieder auf das nächste Landjugendschützenfest.



Das sind wir -Region/Bezirk Niederrhein

Wir, der Regionalvorstand/Bezirk Niederrhein, sind ein Zusammenschluss aus KLJBer*innen aus verschiedenen Ortsgruppen vom Niederrhein. Am 10. April begann das neue Vorstandsjahr mit der Jahreshauptversammlung in der Dorfschule in Keppeln. Nach dem offiziellen Teil ging es noch weiter: Der Bolzplatz vor der Dorfschule wurde kurzerhand in zwei Flunkyballspielfelder umgebaut und das Turnier konnte starten.

Weiter ging es am 10. Juli mit dem Ortsvorständetag. 38 KLJBer*innen aus den verschiedenen Ortsvorständen haben sich dem Chaosspiel gestellt und unsere Aufgaben mit Bravour gemeistert. Im Anschluss wurde gegrillt und bei mit dem ein oder anderen Kaltgetränk wurde sich unter den Ortgruppen ausgetauscht. Wir sagen Dankeschön für eure tolle Arbeit in den einzelnen Ortsgruppen.

Nach einer dreijährigen Pause startet am 18. September wieder unserer Bubble Soccer Turnier. Das Turnier ist mittlerweile fester Bestandteil unserer Aktionen und wir freuen uns auf die nächste Partie.

Hier ein paar Fakten von unserer Region:

- 20/21 Ortsgruppen
- 1.659 KLJBer*innen
- 2.275 km² Kreis Wesel+Kleve (durchschnittlich wohnt auf 1,37 km² ein Landjugendmitglied)
- 209 Vorstandsmitglieder
- Alkoholische Highlights: Diebels Brauerei, Underberg Firmensitz!



Gemeinsames Schützenfest der KLJB Holtwick und der KLJB Legden

Am 9. Juli feierten wir, die KLJB Holtwick zusammen mit der KLJB Legden unser alljährliches Landjugendschützenfest. Ungefähr 65 Schützen und Schützinnen waren anwesend und die Wetterbedingungen waren top.

Nachdem sich die Vorstände der Landjugenden bereits am Freitag zum gemeinsamen „Grün holen“ und „Schmücken“ getroffen hatten, konnte das Fest am Samstag pünktlich um 12:45 Uhr mit der Parade vor dem alten Königspaar starten. Anschließend fand ein kurzer Wortgottesdienst statt, der von einigen Landjugendmitgliedern zusammen mit dem Pfarrer gestaltet worden war. Darauf folgte das Vogelschießen. Es wurde mit zwei Luftgewehren geschossen und nach ca. zwei Stunden war ein König gefunden. Nach langer Zeit ging der Vogel endlich wieder nach Holtwick, was bedeutet, dass nächstes Jahr wieder in Holtwick gefeiert werden darf.

Nachdem sich der Thron gefunden hatte, wurde die zweite Parade abgehalten. Anschließend wurde das neue Königspaar bis tief in die Nacht gefeiert. Am Sonntag fand dann das „Frühschoppen“ statt und anschließend wurde gemeinsam aufgeräumt. Rückwirkend betrachtet kann man festhalten, dass es ein sehr gelungenes Schützenfest-Wochenende war und sich mal wieder gezeigt hat, dass es sehr lohnenswert ist, Aktionen zusammen mit anderen Landjugenden durchzuführen. Die Vorfreude auf das nächste Schützenfest ist schon riesig! :)



Endlich wieder Planwagenfahrt ! - KLJB Vellern

Mit viel Spaß und guter Laune sind wir an einem Freitagabend zu einer Planwagentour aufgebrochen. Diese Tradition pflegen wir schon seit ein paar Jahren und es ist jedes Mal aufs Neue legendär. Dieses Mal konnten wir dabei auch ein paar von unseren neuen Mitgliedern besser kennen lernen. Nach ausgiebiger Tour durch die Bauernschaften, haben wir den Abend bei Bier und Wurst ausklingen lassen.



Cocktailabend der KLJB Ostbevern

Am Freitag, den 15. Juli, haben wir von der Landjugend Ostbevern einen Cocktailabend veranstaltet. Mit ca. 40 Leuten haben wir uns verschiedene Cocktails schmecken lassen. Mit dabei waren unter anderem der „Sex on the beach“ oder auch der „Mojito“. Snacks und Süßigkeiten durften für den kleinen Hunger zwischendurch natürlich auch nicht fehlen. Ab und an wurde noch die ein oder andere Runde Flunkyball gespielt und so ließen wir dem Abend bei sommerlichem Wetter entspannt ausklingen.

2. Trecker Treck der KLJB Saerbeck

Am 20.08. war es endlich soweit und die KLJB Saerbeck veranstaltete ihren zweiten Trecker Treck. Bei strahlendem Sonnenschein ging es pünktlich um 11 Uhr los und die ersten Schlepper gingen in der 1,5 t bis 3,5 t Klasse an den Start. Über den Tag verteilt haben sich 75 verschiedene Trecker in Gewichtsklassen bis 18 t unter Beweis stellen können. Insgesamt konnte unser Moderator, Simon Meier, 25 Mal einen „Full Pull“ verkünden. Neben den knapp 100 Zügen war die große Tombola mit einem Gasgrill im Wert von ca. 400 € als Hauptgewinn auch ein ganz besonderes Highlight. Auch für unsere kleinen Zuschauer*innen gab es viele Attraktionen, wie eine Hüpfburg und einige Trettrecker. Der Kampf um den Meterpokal blieb natürlich auch nicht aus und ist in der Heimat geblieben. Mit knapp 2.500 Besucher*innen war die Fläche den ganzen Tag über gut gefüllt und alle waren sich einig, dass sich die lange Planung und der tagelange Aufbau auf jeden Fall gelohnt haben. An dieser Stelle möchten wir auch nochmal ein großes Dankeschön an alle Sponsor*innen, Helfer*innen und Unterstützer*innen aussprechen. Und vor allem an alle Saerbecker Landjugendmitglieder, ohne die unter anderem der Aufbau und der Abbau nicht so reibungslos geklappt hätten.



KLJB Füchtorf - Hofbesichtigung in Milte

Ein Planwagen, gute Freunde und gute Stimmung. Das sind die Dinge, die für einen tollen Ausflug sorgen. So auch in Füchtorf bei der KLJB. 28 Personen waren dieses Jahr bei der Hofbesichtigung mit dabei. Die Höfe Kuhlage und Schulze Heuling wurden ausgiebig besichtigt.

Aber es fing alles am Tie in Füchtorf an. Um 12:00 Uhr nachmittags ging es mit dem Planwagen Richtung Milte. Die Stimmung war gut und alle freuten sich schon auf die Höfe. Als erstes wurde der Hof Kuhlage besichtigt. Dort erwartete die Teilnehmenden ein moderner Rinderstall und zum Schluss konnte man sich noch die Kälber anschauen. Jedoch war das noch nicht alles, es musste noch ein Blick in die Maschinenhalle geworfen werden. Ob Trecker oder die Anbaugeräte, die Füchtorfer*innen hatten einiges zu gucken.

Nach einem Gruppenfoto ging es dann wieder auf den Planwagen und weiter zu Schulze Heuling - einem Ackerbaubetrieb auch aus Milte. Hier ging es als erstes um die Biogasanlage und wie das Gas hergestellt wird. Jedoch wurde nicht nur die Biogasanlage gezeigt. Eine Gülletrocknung und eine Lagerhalle für Kartoffeln gab es dort auch noch zu sehen. Gerade in der Kartoffelhalle war es an dem Tag sehr gut auszuhalten. Bei konstanten 18 Grad war es gleich deutlich angenehmer. Als dann der Hof besichtigt war, ging es mit dem Planwagen auch schon wieder zurück nach Füchtorf. Am Pfarrheim sollte der Abschluss dann stattfinden. Mit Bratwürstchen und dem ein oder anderen Kaltgetränk ließen sie den Tag ausklingen.





Sommerfest mit Neumitgliederaufnahme in Oelde-Stromberg

Weil die alljährliche Weihnachtsfeier und somit auch die Neumitgliederaufnahme in den letzten zwei Jahren coronabedingt ausfallen musste, haben wir uns dazu entschlossen in diesem Jahr ein Sommerfest zu veranstalten.

Ab 18 Uhr ging es in gemütlicher Runde und mit einigen vorbereiteten Spielen los. Zum Beispiel ein Pärchensuchspiel, wodurch viele ins Gespräch gekommen sind, die sich vorher noch nicht kannten. Für noch mehr Spiel und Spaß haben vorbereitete Bier-Pong und Rage-Cage-Tische gesorgt. Mit leckeren Würstchen vom Grill, verschiedenen Salaten, kühlen Getränken und einer Slush Eis Maschine war bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Für das richtige Sommerfeeling haben wir bedruckte Sonnenbrillen von der KLJB Oelde-Stromberg am Eingang verteilt.

Und dann stand auch schon der zentrale Programmpunkt des Abends an:

Die offizielle Neumitgliederaufnahme, für die insgesamt 35 Jugendlichen, die 2021 und 2022 beigetreten sind.

Da hierfür traditionell der Nikolaus vorbei kommt, hat er es sich auch in diesem Jahr nicht entgehen lassen die Neumitglieder aufzunehmen.

Im Anschluss daran wurde die Tanzfläche eröffnet und alle haben ordentlich gefeiert. Außerdem wurden in der Fotoecke viele Erinnerungen und Situationen mit vielen lustigen Gadgets und selbstgestalteten Schildern festgehalten.

Insgesamt war es ein sehr gelungenes Sommerfest inklusive erfolgreicher Neumitgliederaufnahme mit vielen neuen Gesichtern. Wir freuen uns auf viele weitere interessante und coole Aktionen!

Wochenendfahrt der KLJB Gescher

Vom 08.04.2022 bis zum 10.04.2022 haben wir von der Landjugend Gescher mit 19 Personen eine Wochenendfahrt nach Schmallenberg organisiert. Untergebracht waren wir in einem Ferienhaus. Natürlich haben wir uns das Wochenende über selbst verpflegt und hatten demnach auch einen Kühlwagen mit im Gepäck. Am ersten Abend wurde draußen im Garten des Ferienhauses gegrillt und der Abend mit einer kleinen Hausparty ausgeklungen. Am nächsten Morgen ging es schon früh weiter zum Sauerländer Besucherbergwerk. Dort erwartete uns eine Führung durch das Bergwerk. Am Samstagabend sind wir dann noch lecker Essen gewesen in Winterberg. Anschließend folgte dann die Partynacht in der Tenne in Winterberg. Am Sonntagmorgen haben wir dann die Abreise angetreten.



KLJB Telgte - Vorstandsfahrt 2022

Um den Alltag ein wenig zu vergessen und den Zusammenhalt innerhalb unseres Landjugendvorstandes zu stärken sind wir dieses Jahr wieder ein Wochenende weggefahren. Geplant wurde die Fahrt wie jedes Jahr von drei Personen aus dem Vorstand. Bis wir in Münster am Bahnhof waren, wussten die anderen Vorstandsmitglieder nicht, wo es hingehet. Auch wenn die Züge dank des 9-Euro-Tickets überfüllt waren, haben wir es irgendwie nach Bremen geschafft. Nachdem wir angekommen sind ging es dann in das Modernes, einen Club. Am Samstagmittag waren wir auf der Weser paddeln und anschließend schwimmen. Abends gingen wir in die Altstadt und erlebten wieder einige Geschichten, die zusammenschweißen. Am Sonntag ging es auch schon wieder zurück nach Hause. Dort beendeteten wir die Fahrt mit einem gemütlichen Grillabend.



Menschenkicker-Turnier der KLJB Roxel-Albachten am 14.08.2022

Am Sonntag, dem 14.08.2022, fand nach zweijähriger Corona-Pause endlich wieder das traditionelle Menschenkicker-Turnier der KLJB Roxel-Albachten auf dem Hof Hacke statt. Für das im Umfeld bekannte und beliebte Turnier haben sich insgesamt wieder 40 Mannschaften angemeldet und hart um den Sieg gekämpft. Nach einem spannenden Finale, welches bei einem 2:2 noch in die Verlängerung ging, konnte Hangover 96 gegen den den Freistaat Altenroxel mit einem 5:2 den begehrten Pokal als Titelverteidiger wieder mit nach Hause nehmen. Neben dem Pokal konnte sich Hangover 96 auch noch über Gewinn von 30 L Fassbier freuen. Ihre Freude über den Gewinn teilten sie mit den Besucher*innen, indem sie das Bier als Freibier ausschenkten. Den dritten Platz belegte der Stammtisch ‚Immer Blau‘. Den sonnigen und erfolgreichen Tag ließen die Besucher*innen und die Mitglieder mit einem leckeren Kühlgetränk bis in die Abendstunden ausklingen.

Das Menschenkicker-Turnier war Dank der Organisation und Mithilfe aller Mitglieder einer voller Erfolg.



KLJB Laer - Planwagentour und Neuaufnahme 04.06 ...

Jedes Jahr organisiert der Vorstand eine Planwagentour für die Mitglieder. In den vergangenen Jahren sind wir immer mit einem Planwagen mit ca. 25 Mitgliedern gefahren. Doch dieses Jahr war die Nachfrage so hoch, dass wir mit drei Planwagen und mit über 50 Mitgliedern gefahren sind. Mit negativen Corona-Test trafen wir uns an einem Sammelplatz im Dorf, um gemeinsam von dort mit dem Planwagen loszufahren. Vor der Planwagentour traf sich der Vorstand bereits mit den Neumitgliedern, die im diesem Jahr eingetreten sind. Zusammen mit unserem Präses Ulrich führten wir ein kleines Gottesdienst, um die Neumitglieder Willkommen zu heißen. Mit vielen kühlen Getränken fuhren wir durch die schönen Bauerschaften in Laer und Umgebung. Insgesamt fuhren wir mit ein paar Zwischenstopps vier Stunden. Dementsprechend war die Stimmung auf dem Planwagen auf einem hohen Pegel. Schließlich endeten wir dann auf dem Hof Stegemann. Dort gab es noch eine Grundlage für den restlichen Abend, denn für die Mitglieder fing es erst an. Bis spät in die Nacht feierten wir ausgiebig mit ein paar Ausfällen in die Schlummernacht.



nur die schießen lassen, die nüchtern waren. Nach über 150 Schuss fiel der Vogel bei Charlotte Riering. Zusammen mit Simon Schmidt „regiert“ sie jetzt die Landjugend. Nach einer kleinen Verstärkung traten wir zur Polonaise an und lebten das neue Königspaar hoch. Zum guten Schluss gab es natürlich noch einen Ehrentanz. Schließlich endete das Schützenfest spät in der Nacht mit Vorfreude auf das nächste Schützenfest.

... und Schützenfest am 27.08

Endlich wieder Schützenfest! Um 14 Uhr hieß es für ca. 50 Mitglieder in voller Montur Antreten bei Familie Oskamp. Dort wurde das alte Königspaar zum letzten Mal hochgelebt und die Schützenfestmontur wurde kontrolliert. Als Montur für Männer gilt weiße Hose, weißes Hemd, schwarzes Jackett, Schuhe und Socken. Für die Frauen schwarz-weiß gekleidet. Außerdem war es verpflichtend einen geschmückten Stock bei sich zuführen. Für jeden Verstoß in der Kleiderordnung, musste man zur Strafe einen warmen Jägermeister trinken. Dort ging die Flasche Jägermeister schneller leer als man dachte. Als die ersten schon angeheitert waren, marschierten wir zum Hof Wessels, um dort das neue Königspaar zu ermitteln. Dazu wurde uns ein wunderschöner Vogel gebastelt, womit wir mit einem Luftgewehr drauf geschossen haben. Natürlich hatten wir eine Aufsicht drauf und haben

Bauerschaftsturnier der KLJB Ahlen

Am Sonntag, den 10.07.2022, startete gegen 13:00 Uhr das bereits 9. Bauerschaftsturnier der KLJB Ahlen. Trotz des schlechten Wetters haben sich ca. 230 Leute versammelt, um entweder die eigene Bauerschaft zu vertreten oder um diese anzufeuern. Gespielt wurde im Turniermodus, so dass alle sieben Bauerschaften gegeneinander gespielt haben. Natürlich gab es während der gesamten Veranstaltung und danach kalte Getränke, sowie gegrillte Steaks und Würstchen.



Ein Grund zum Feiern!

70 Jahre
KLJB Herbern

Das dachten sich auch die rund 600 aktiven und ehemaligen Mitglieder der Landjugend Herbern, die am Samstag, den 20.08.2022, ihren Weg zur Festscheune auf dem Hof Schlüter fanden.

Der Jubeltag begann dort um 18 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienst. Mitgestaltet wurde dieser von der Landjugend- Band, die sich spontan einige Wochen vorher zusammengefunden hatte, was der musikalischen Qualität jedoch keinen Abbruch tat. Auch einige Fahnenabordnungen der umliegenden Landjugenden waren vertreten, um zum 70-jährigen Bestehen zu gratulieren.

Im Anschluss an die Messe ließen sich einige Redner*innen die Chance nicht nehmen, der Landjugend ihre Glückwünsche und Gedanken zum runden Geburtstag mitzuteilen. So wurden vor allem unser Engagement im Gemeindeleben und unsere Lebensfreude hervorgehoben. Begleitet wurden die Reden durch musikalische Beiträge unseres Landjugend-Spielmannszuges, der wie immer die Halle zum Beben brachte und schließlich auch zum gemütlichen Teil überleitete.

Durch die Mithilfe von Jung und Alt verwandelte sich die Scheune im Nu in eine Partyhalle. Draußen hatten die Gäste bei sommerlichen Temperaturen Gelegenheit, sich in Ruhe zu unterhalten und auszutauschen. Viele ehemalige Mitglieder hatten sich lange Zeit nicht gesehen und erinnerten sich gerne gemeinsam an ihre alten Landjugend-Zeiten. Den Erinnerungen auf die Sprünge, halfen eine Vielzahl von Fotos, die uns im Voraus dankenswerterweise zahlreich zur Verfügung gestellt worden waren. Um neue Erinnerungen für zukünftige Jubiläen zu schaffen, stand eine Fotobox bereit, welche bei den Gästen regen Zuspruch fand. Auch für Speis und Trank war selbstverständlich bestens gesorgt. So stand einer rauschenden Party nichts mehr im Wege. Bis in die frühen Morgenstunden wurde ausgelassen gefeiert, getanzt und gelacht.

Wir bedanken uns bei allen, die zu diesem besonderen Abend beigetragen haben und freuen uns schon auf unser nächstes Jubiläum.



75 Jahre
KLJB St. Georg Vreden

Am Samstag, den 20. August, feierten wir, die Katholische Landjugendbewegung St. Georg aus Vreden, unser 75-jähriges Vereinsjubiläum. Das Jubiläum begann um 14 Uhr mit einem Wortgottesdienst, welcher durch den Einzug der KLJB Vreden und zwölf umliegenden Ortgruppen mit ihren Vereinsfahnen eröffnet wurde. Im Wortgottesdienst erzählten zudem ehemalige und derzeitige Vorstandsmitglieder aus ihrer Zeit in der KLJB St. Georg Vreden und wodurch diese geprägt war bzw. wird. Im Anschluss daran hielt der Bürgermeister Dr. Tom Tenostendarp eine Rede über das Vereinsleben und Ehrenamt in Vreden. Danach wurde der Familiennachmittag eröffnet. Besonders die Mähdrescher-Hüpfburg und der Trampeltrecker-Parcours waren bei den Kindern sehr beliebt. Aber auch die Mitglieder an der Schmink- und Bastelstation freuten sich über viele kleine Besucher*innen.



Des Weiteren gab es viele Interessierte für die Fotowände mit Bildern aus der Vergangenheit und auch der selbstgebackene Kuchen kam gut an. Ab 19 Uhr verlegte sich die Feier dann in die Schützenhalle, in der ausgiebig 75 Jahre KLJB St. Georg gefeiert wurden!

Die KLJB St. Georg Vreden bedankt sich bei allen Besucher*innen, Sponsor*innen, Mitwirkenden und besonders beim Team von Landhandel Lösing für die große Unterstützung!



Fußballturnier der KLJB Selm

Bei bestem Wetter durften wir am ersten Juliwochenende gleich vier andere Ortgruppen aus dem Bezirk Lüdinghausen zum Fußballturnier willkommen heißen. Mit von der Partie waren Senden und Herbern sowie Olfen und Lüdinghausen. Nach vielen spannenden Spielen konnten sich schließlich die Sendener durchsetzen und den Sieg mit nach Hause nehmen. Die Motivation war allerdings nicht nur beim Fußball hoch, denn parallel wurde um den Biermeterpokal gekämpft. Dieser ist bei uns in Selm geblieben – ob das vielleicht am Heimvorteil lag?

Neben dem Wettbewerb war es aber vor allem schön, endlich wieder etwas über die Grenzen der eigenen Ortsgruppe hinaus zu unternehmen, alte Bekannte wiederzusehen und neue Kontakte zu knüpfen. Wir freuen uns schon aufs nächste Mal!



KLJB Wetringsens Herbstparty

TRADITIONELLE ERNTEDANK

HERBST

HAPPY HOUR - ALL NIGHT LONG

PARTY

Tour 1: Tour 2: Tour 3:

21:30 Hauenhorst, -23:00 Volksbank	21:30 Langenhorst, -23:00 Volksbank	21:30 Ochtrup, -23:00 Marktplatz/ZOB
21:40 Neuenkirchen, -23:10 Bush, Rosalschule	21:40 Welbergen, -23:10 Kirche	21:50 Metelen, -23:20 ZOB
21:55 Bergsteinfurt, -23:25 Finanzamt, Ochtruper Str. 2	22:00 Wetringsen, -23:30 ZOB	22:15 Wetringsen, -23:45 ZOB
22:10 Wetringsen, -23:40 ZOB		

BUSPLAN

DANCE FACTORY MOBILDISCO

2.10.

HOF SCHILLING WT.-BRECHTE

Volksbank Ochtrup-Laer eG **Getränke KOCK** **BÄCKEREI** **REINHOLD EWERING BAU**

save the date



Aus der D-Stelle

Der neue Mitgliedsausweis.

Alle Infos & Vorteile hier:



Scan mich!

Kommende Angebote

(mit freien Plätzen)

05.10.2022	EWLG: Umgang mit psychischen Erkrankungen	ONLINE
12.10.2022	Workshop: Flyergestaltung	ONLINE
26.10.2022	Diskussionsabend mit Politiker*innen	
27.10.2022 - 30.10.2022	Agrarfahrt ins Allgäu	ISOK
18.-20.11.2022	Fit für den Vorstand - Grundkurs	
19.11.2022	Nachtwächertour in Münster	

Anmeldung & Infos unter www.kljb-muenster.de/termine



